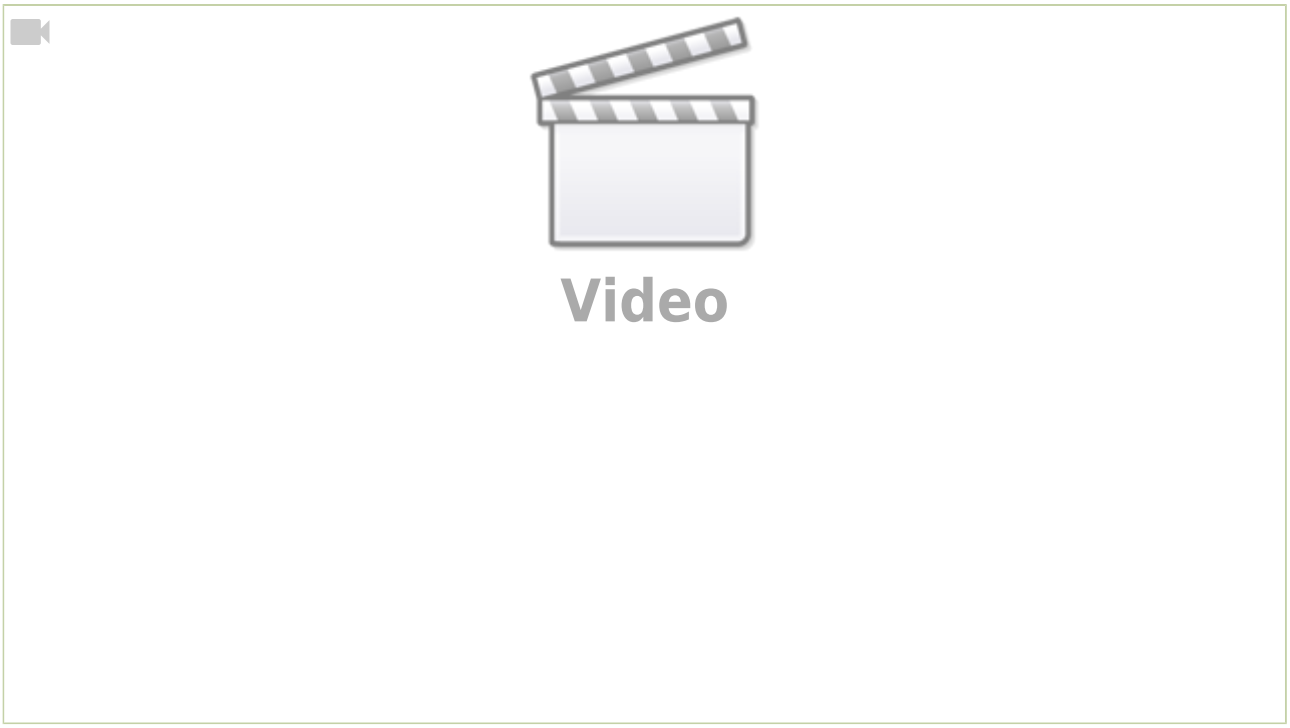
Virtuelle Exkursionen erstellen mit GoogleEarth (iPad)

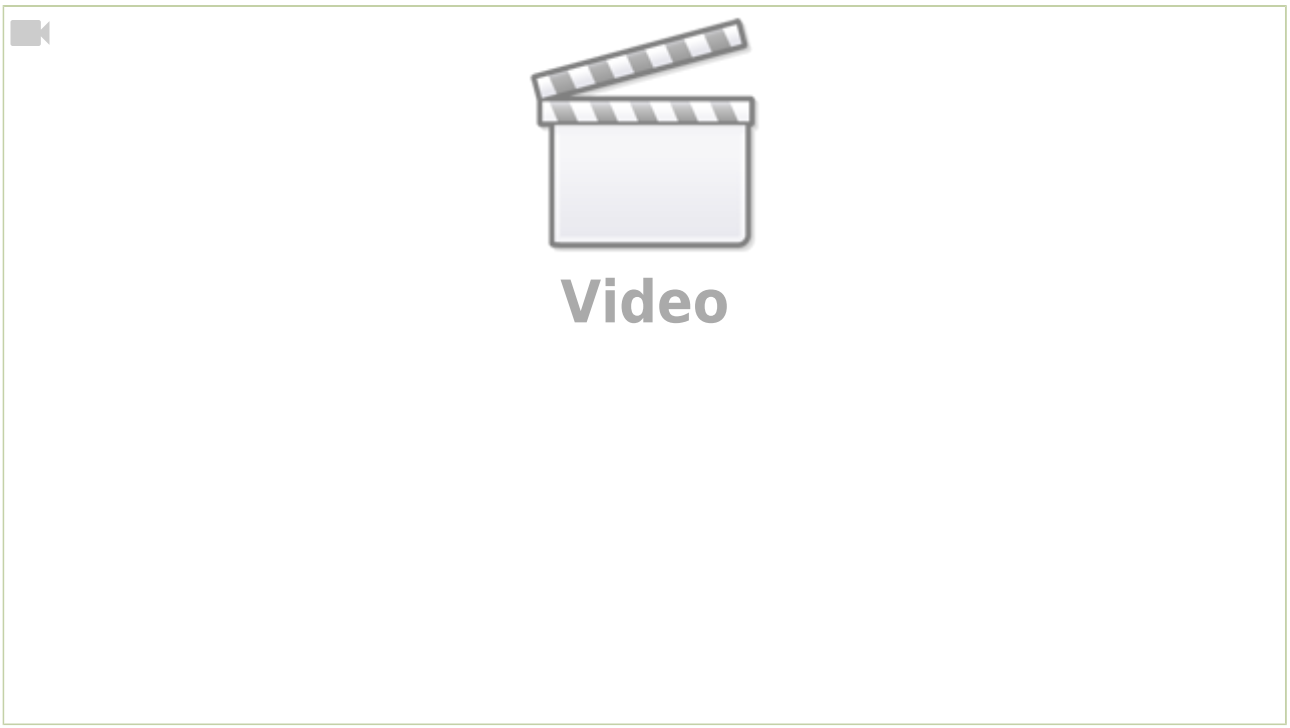
Einstieg

GoogleEarth bedienen

Grundlagen



StreetView innerhalb von GoogleEarth



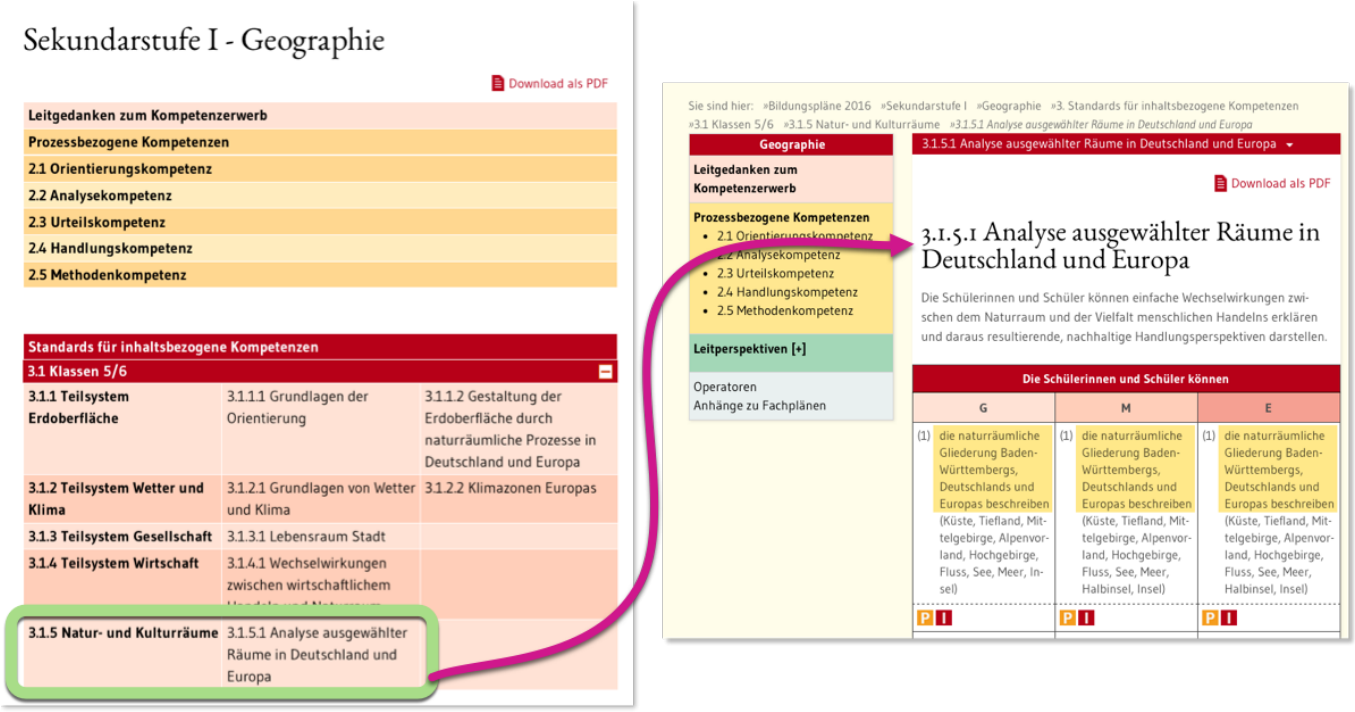
Beispielexkursionen

Landschaften Deutschlands

Bildungsplanbezug

Die folgende virtuelle Exkursion passt zum Bildungsplanthema **„Analyse ausgewählter Räumen in Deutschland“** in Klasse 5/6 und hier zur Kompetenz *„Die Schülerinnen und Schüler können die naturräumliche Gliederung Baden-Württembergs, Deutschlands und Europas beschreiben“*.

Die Schüler:innen fliegen mit Hilfe von GoogleEarth zu verschiedenen Landschaften Deutschlands und erhalten somit einen besseren Eindruck, wie diese Landschaften in der Realität aussehen. Mit Hilfe von kurzen schriftlichen Erklärungen bekommen Sie zusätzliche Hinweise zur Orientierung und zur Landschaft.



Exkursionsdatei

Unter dem folgenden **Link** oder dem **QR-Code** rechts können Sie die **Exkursionsdatei im Präsentationsmodus** öffnen.

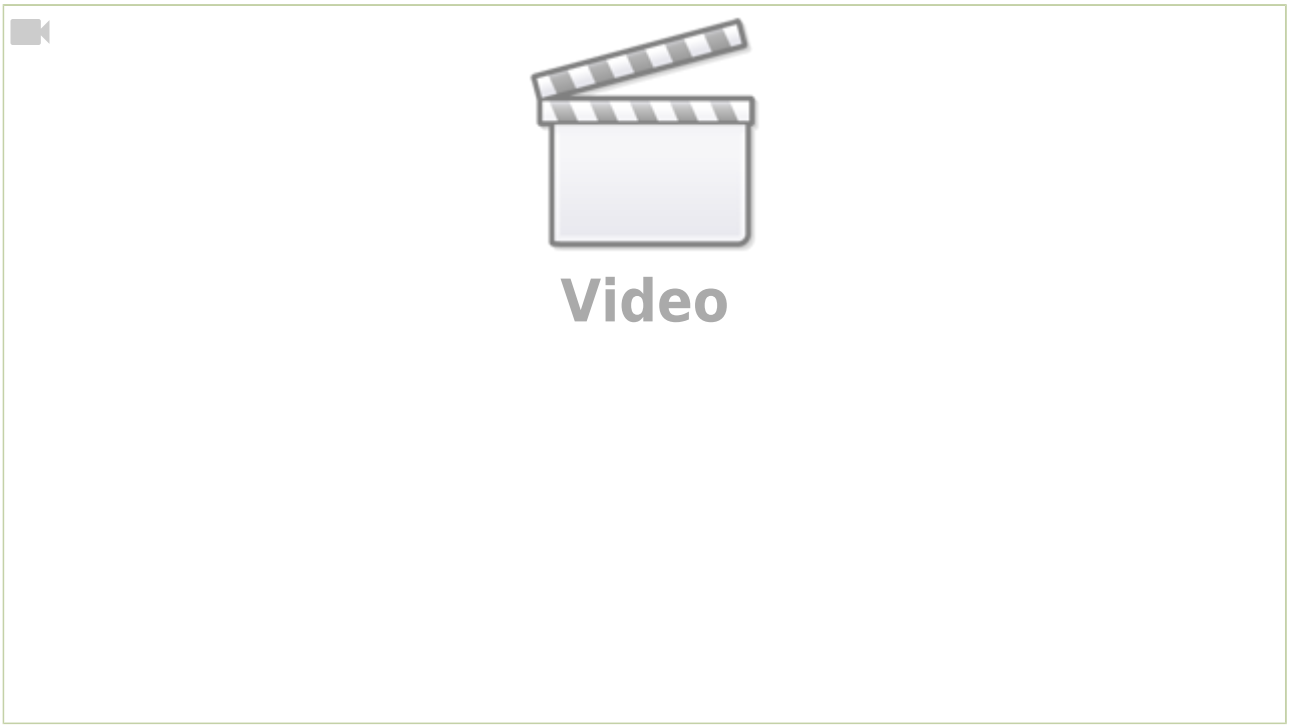
Exkursion Landschaften Deutschlands

Unter dem folgenden Link können Sie die Datei als **lokale KML-Datei** herunterladen.

landschaften-deutschlands.kml

Eigene virtuelle Exkursionen erstellen

Das folgende Video erklärt, wie man nun eine **eigene virtuelle Exkursion anlegen und weitergeben** kann.



Exkursionsdatei öffnen

Möglichkeit 1: Freigabelink aus GoogleDrive

Wenn man die **Exkursionsdatei in GoogleDrive** speichert, kann man einen Freigabelink erzeugen (siehe Ende des obigen Videos), den man den Nutzer:innen weiterleiten kann.

Am einfachsten geht das, wenn man einen QR-Code aus dem Link erzeugt (Wie geht das?), der von den iPads der Nutzer:innen gescannt werden kann. Dann öffnet sich direkt GoogleEarth, falls es installiert ist und die virtuelle Exkursion kann direkt beginnen.

Möglichkeit 2: Exkursion als KML-Datei speichern

Man kann die Exkursion auch als Datei speichern, die lokal auf einem Gerät oder auf einer schulischen Lernplattform oder Nextcloud zum Download angeboten werden kann.

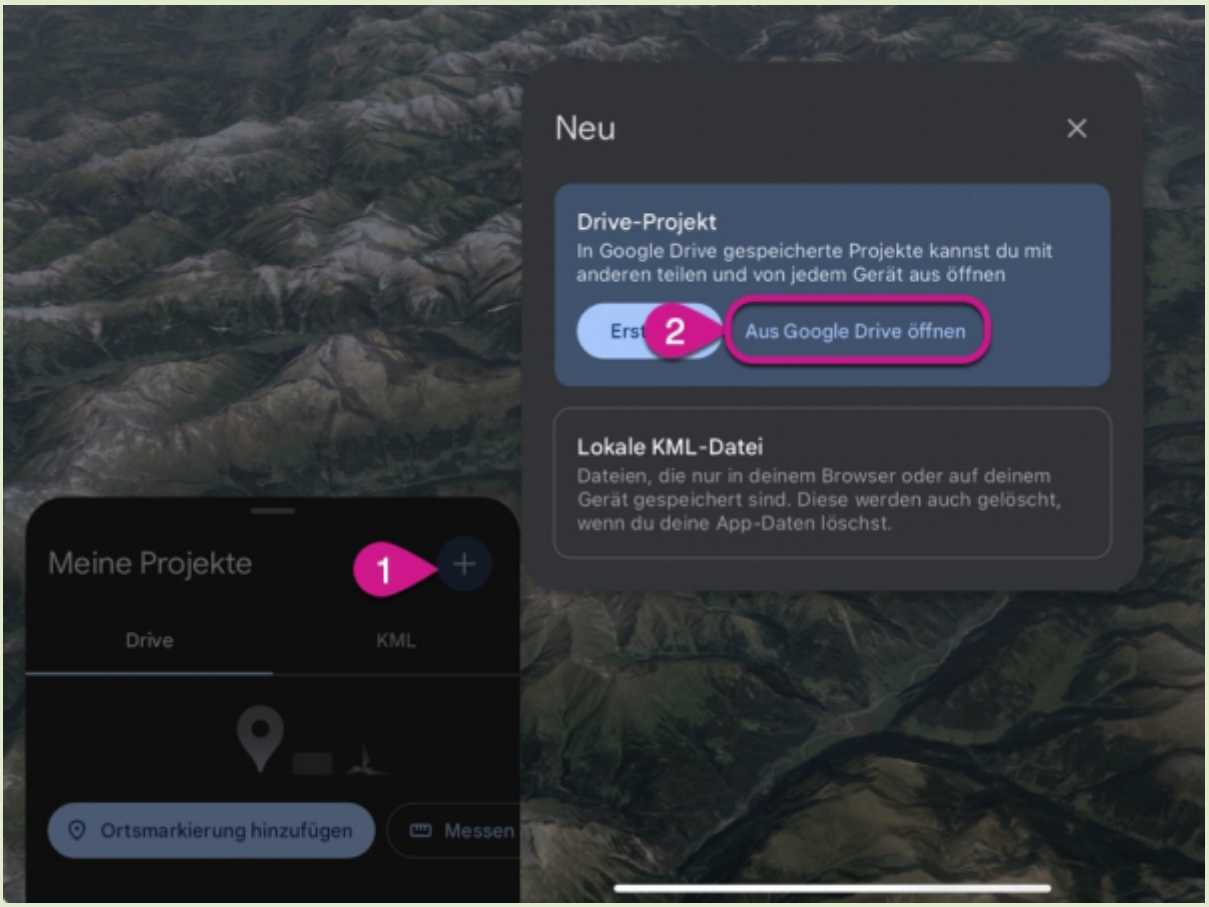
In diesem Fall exportiert man diese Datei und die Nutzer:innen laden sie auf ihr Gerät herunter. Anschließend importieren die Nutzer:innen die Datei innerhalb von GoogleEarth.

<Screenshot GoogleEarth KML Import>

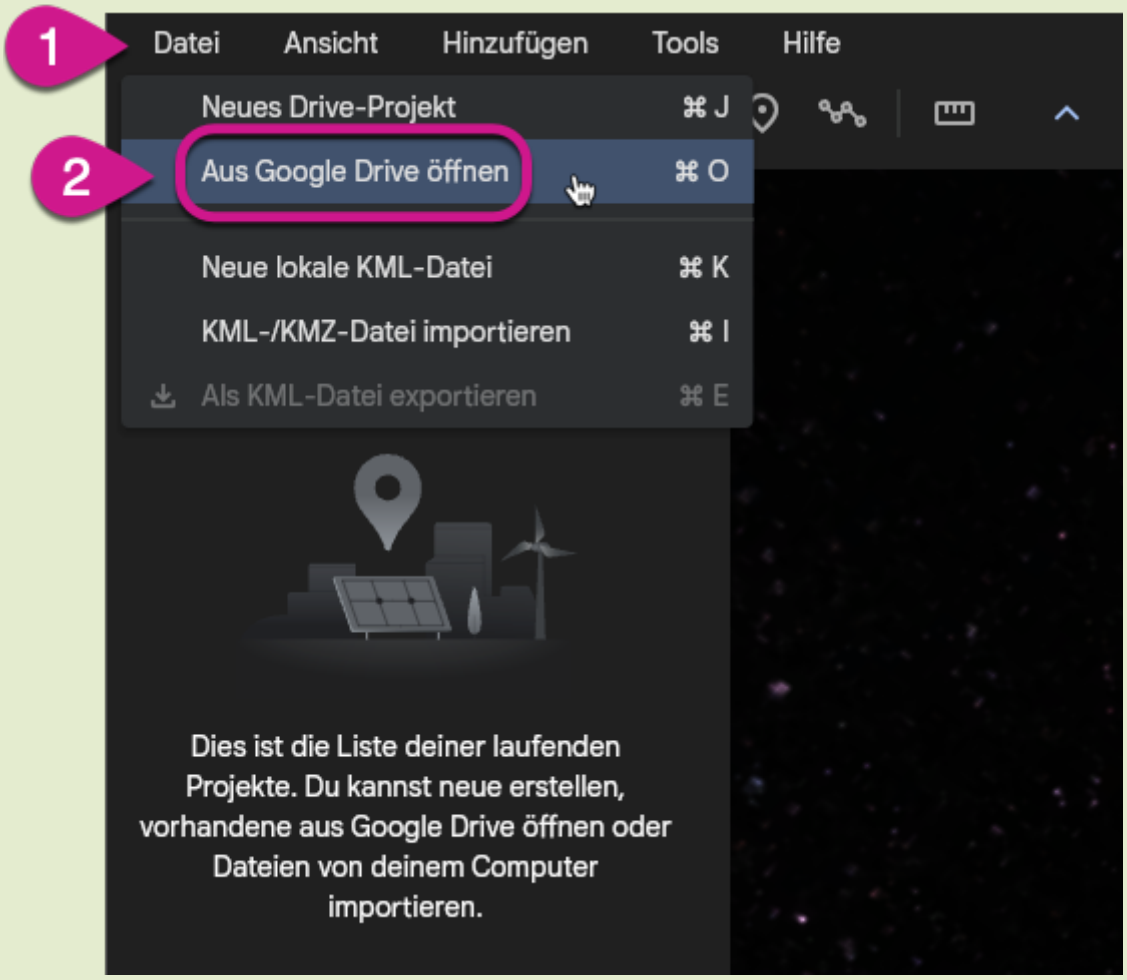
Exkursion auf einem anderen Gerät weiter bearbeiten

Wenn man auf ein anderes **Gerät wechselt**, wird die zuvor erstellte **Exkursion nicht automatisch in GoogleEarth angezeigt**. In diesem Fall muss man sie explizit aus GoogleDrive aufrufen.

iPad



Laptop



Exkursionsdatei aus dem Internet

Wenn man eine **Exkursionsdatei (KML-Datei) aus dem Internet herunter geladen** hat, ist sie evtl. auf dem eigenen Gerät gespeichert und nicht in GoogleDrive. In diesem Fall wählt man in den obigen Screenshots die Option `Lokale KML-Datei` (iPad) bzw. `KML/KMZ-Datei importieren` (Laptop).

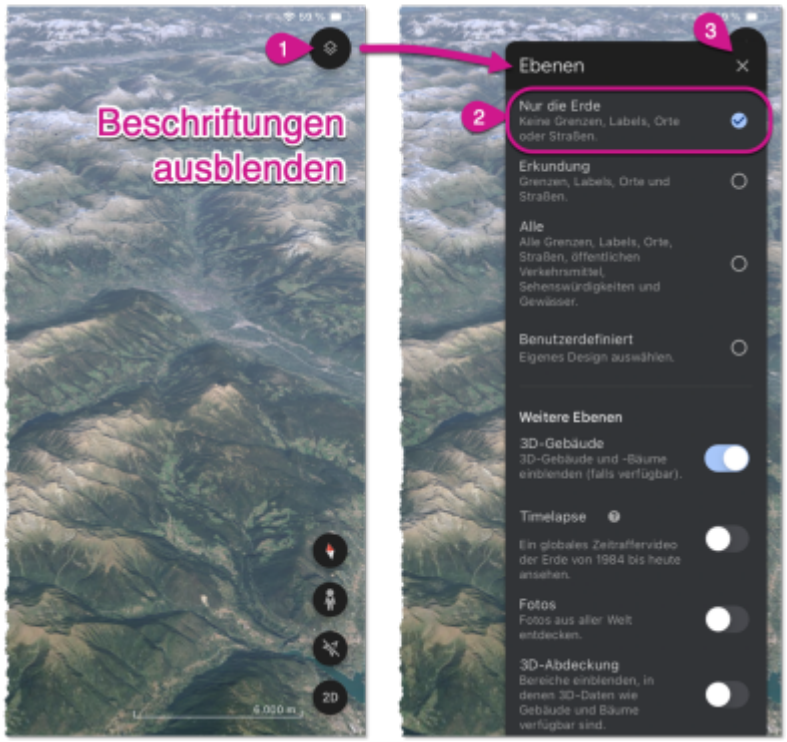
Beschriftungen auf dem Luftbild ein- und ausblenden

In manchen Kontexten können die Ortsnamen und anderen Beschriftungen, die GoogleEarth standardmäßig anzeigt, störend wirken. Die folgenden Screenshots zeigen, wie man sie ausblendet.

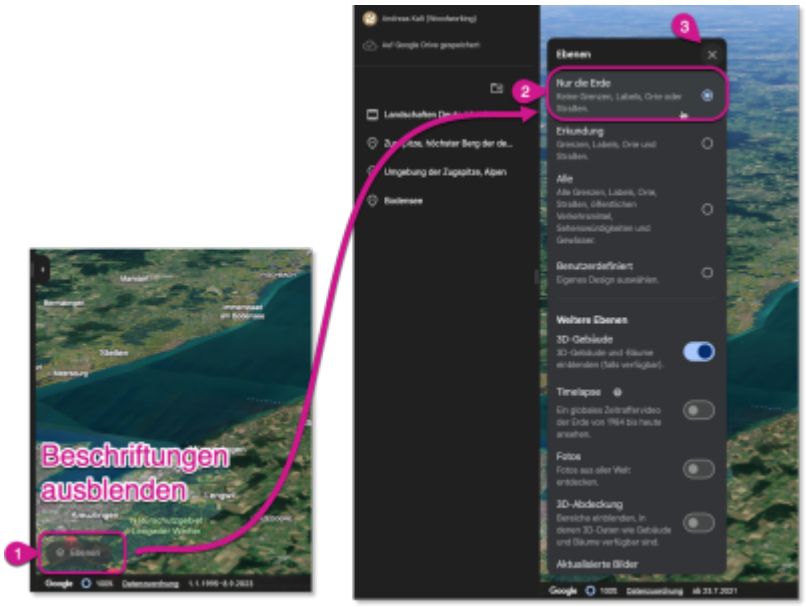
Das muss man allerdings auf jedem Gerät individuell tun, die Schüler:innen müssen das also auf ihren iPads selbst durchführen.

Klicken Sie die Abbildung an, um sie vergrößert zu sehen.

iPad


Beschriftungen ausblenden
1
2
3
Ebenen
Nur die Erde
Keine Grenzen, Labels, Orte oder Straßen.
Erkundung
Grenzen, Labels, Orte und Straßen.
Alle
Alle Grenzen, Labels, Orte, Straßen, öffentlichen Verkehrsmittel, Sehenswürdigkeiten und Gewässer.
Benutzerdefiniert
Eigenes Design auswählen.
Weitere Ebenen
3D-Gebäude
3D-Gebäude und -Bäume einblenden (falls verfügbar).
Timelapse
Ein globales Zeitrafferviideo der Erde von 1984 bis heute ansehen.
Fotos
Fotos aus aller Welt entdecken.
3D-Abdeckung
Bereiche einblenden, in denen 3D-Daten wie Gebäude und Bäume verfügbar sind.
2D

Laptop


Beschriftungen ausblenden
1
2
3
Ebenen
Nur die Erde
Erkundung
Alle
Benutzerdefiniert
Weitere Ebenen
3D-Gebäude
Timelapse
Fotos
3D-Abdeckung
Umgebung der Zugspitze, Alpen
Bodensee